

Mitgliederversammlung der Schweizerischen Bibelgesellschaft: Höhepunkte und Entscheidungen 2024

Am Dienstag, 28. Mai 2024 fand die Mitgliederversammlung der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) im Haus der Herrnhuter Brüdergemeine in Basel statt, wohin sie eingeladen wurde.

Der Präsident Prof. Dr. Innocent Himbaza begrüßte die knapp 60 anwesenden Delegierten der verschiedenen Institutionen, individuellen Mitglieder, Gäste und Mitarbeitende im Zinzendorfhaus Basel.

Formalitäten

Der Jahresbericht 2023 wurde einstimmig genehmigt. Der Geschäftsführer der Schweizerischen Bibelgesellschaft, Benjamin Doberstein, beantwortete Fragen und hob die Highlights des vergangenen Jahres hervor. Dazu gehörte die Veranstaltungsreihe „Mehr als Sternenstaub?“, die vor allem als Videoaufzeichnung auf YouTube bei einem breiten Publikum auf grosses Interesse stiess, wie Tausende von Klicks auf die Videos zeigen. Dies komme dem Anliegen der SB nach, in der Gesellschaft die Aufmerksamkeit für die Bedeutung der Bibel zu fördern. Ziel sei, dass Leute zu diesen Vorträgen kommen, wo man auf Augenhöhe mit Wissenschaft und Bibel diskutiere. Es ginge nicht darum, den anderen zu überzeugen, sondern zuzuhören und zu verstehen. In der heutigen Gesellschaft sei es wichtig, solche Räume zu schaffen, wo die Menschen aus ihrer eigenen „Echokammer“ hinauskommen und sich auf etwas anderes einlassen. So hat sich die SB entschieden, die Vortragsreihe auch in diesem Jahr weiterzuführen, was nicht zuletzt dank der guten Kontakte zu prominenten Wissenschaftlern des Theologen der SB, Dr. Andreas Losch, möglich ist. Die Vortragsreihe ist Teil einer Neuausrichtung der SB. Die SB hofft, künftig ihre Rolle im Spannungsfeld zwischen Kultur, Wissenschaft und Theologie ausbauen zu können.

Eine Priorität kommt weiterhin dem Fundraising zu. Insbesondere die Beiträge der Kirchen sind in den letzten Jahren kontinuierlich zurückgegangen, da auch sie mit weniger auskommen müssen.

Weiter müsse die SB überdenken, welche Produkte und Dienste sie weiterhin anbieten könne. Die SB habe nicht die Kapazität, viel Neues zu produzieren, und es mache keinen Sinn, Materialien und Publikationen zu entwickeln, die bereits von der Deutschen und der Französischen Bibelgesellschaft produziert werden und damit in Konkurrenz zu Institutionen zu treten, die in diesen Bereichen bereits etabliert sind.

Jahresrechnung 2023

Auch die Jahresrechnung 2023 wurde einstimmig genehmigt. Sie wurde vom Geschäftsführer der Buchhaltungsfirma pro office biel gmbh, Urs Neuhaus, präsentiert und erläutert.

Wahlen

Pfarrer Thomas Grossenbacher, Delegierter der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich, wurde in den Vorstand der SB gewählt. Als Kandidat nahm er ein Jahr lang an dessen Sitzungen teil. Als pensionierter Pfarrer pflegt er gute Kontakte innerhalb der Zürcher Kirche. Er sieht sich als „Hüter des Kulturguts Bibel“ und betont, wie wichtig gute Bibelübersetzungen sind, auch in Dialekten. Der Gesellschaft klarzumachen, dass die Bibel ein Fundament für sie ist - das ist eine wichtige Aufgabe der Schweizerischen Bibelgesellschaft.

Mutationen und Verabschiedungen

Aus dem Vorstand zurückgetreten ist Thomas Fürst. Er war eine grosse Stütze mit seinem finanziellen Wissen, seiner Erfahrung im NGO- und KMU-Bereich und seiner Liebe zur Bibel. Benjamin Doberstein drückt sein Bedauern aus über den Rücktritt und bedankt sich persönlich und im Namen des Vorstandes. Der Präsident Innocent Himbaza würdigt ihn als «force tranquille» und als eine sehr angenehme Persönlichkeit.

Die SB sucht nach einem neuen Vorstandsmitglied, das sich insbesondere im Finanzbereich im NPO und betriebswirtschaftlichen Bereich auskennt. Sie nimmt gerne Vorschläge entgegen.

Mitgliederversammlung 2025

Die nächste Mitgliederversammlung findet voraussichtlich im Mai statt.

Nachmittagsprogramm

Am Nachmittag führten zwei Führungen in die Geschichte und Bildhauerkunst des Basler Münsters ein, mit dessen Bau 1019 begonnen wurde.

Über die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB)

Die SB ist eine überkonfessionelle gemeinnützige Organisation. Sie unterstützt und fördert wissenschaftlich fundierte Übersetzungen und Revisionen der biblischen Texte. Ebenso beteiligt sie sich an der Herstellung und Verbreitung der Bibel in von Kirchen gewünschten Sprachen und Ausgaben in der Schweiz und im Ausland. Mehr auf www.die-bibel.ch

Kontakt

Benjamin Doberstein, Geschäftsführer

Benjamin.doberstein@die-bibel.ch

Telefon +41 (0)32 327 20 27